

First Majestic Silver: Neue hochgradige Gold- und Silberentdeckung bei Santa Elena

30.07.2024 | [IRW-Press](#)

Vancouver - [First Majestic Silver Corp.](#) (NYSE: AG) (TSX: AG) (FWB: FMV) (das Unternehmen oder First Majestic) freut sich, die Entdeckung eines bedeutenden neuen Mineralisierungssystems in seinem Konzessionsgebiet Santa Elena im mexikanischen Bundesstaat Sonora bekannt zu geben, wo die Gold- und Silbermineralisierung in Erzgängen gebunden vorliegt. Diese neue hochgradige Entdeckung, die als Erzgangssystem Navidad (Navidad) bezeichnet wird, wurde in der Tiefe unmittelbar neben dem aktiven Bergbaubetrieb Ermitaño (zu 100 % im Besitz des Unternehmens) aufgefunden.

Wir sind vom neuen hochgradigen Gold- und Silbersystem Navidad wirklich begeistert; es handelt sich um die vielversprechendste Entdeckung auf dem Gelände des Konzessionsgebiets Santa Elena seit der Entdeckung von Ermitaño im Jahr 2016. Aktuell sind vier Bohranlagen in diesem Gebiet im Einsatz, das ausreichend Potenzial für eine Erweiterung birgt, da es in allen Richtungen offen ist, so Keith Neumeyer, President & CEO von First Majestic. Die Nähe dieser neuen Entdeckung zum Bergbaubetrieb Ermitaño ist aus betrieblicher Sicht wichtig und eröffnet uns beste Aussichten auf weitere Explorationserfolge in diesem mehr als 100.000 Hektar großen Konzessionspaket Santa Elena, das noch kaum exploriert wurde. Wir halten es für sehr wahrscheinlich, dass wir mit Navidad die geschätzten Mineralressourcen bei Santa Elena erheblich erweitern und letztendlich die Lebensdauer des Minenbetriebs verlängern können.

Wichtigste Bohrdaten

Aus den sechs Bohrlöchern, die das Erzgangssystem Navidad durchörtert haben, liegen folgende hochgradig mineralisierte zusammengesetzte Probenabschnitte vor:

Wichtigste Bohrdaten aus dem Erzgangssystem Navidad:

- EW-24-364: 8,15 g/t Au und 427 g/t Ag auf 4,78 Metern (m) wahrer Mächtigkeit (Erzgang Navidad)
- EW-24-370: 10,13 g/t Au und 86 g/t Ag auf 4,42 m wahrer Mächtigkeit (Erzgang Navidad)
- EW-24-370: 5,65 g/t Au und 46 g/t Ag auf 5,75 m wahrer Mächtigkeit
- EW-24-368: 54,93 g/t Au und 399 g/t Ag auf 1,82 m wahrer Mächtigkeit (Erzgang Navidad)
- EW-23-359: 3,27 g/t Au und 39 g/t Ag auf 2,46 m wahrer Mächtigkeit (Erzgang Navidad)
- EW-23-360: 5,83 g/t Au und 146 g/t Ag auf 1,53 m wahrer Mächtigkeit
- EW-23-360: 4,75 g/t Au und 68 g/t Ag auf 1,91 m wahrer Mächtigkeit
- EW-23-360: 4,06 g/t Au und 77 g/t Ag auf 2,09 m wahrer Mächtigkeit
- EW-23-360: 3,48 g/t Au und 74 g/t Ag auf 2,39 m wahrer Mächtigkeit (Erzgang Navidad)
- EW-24-366: 1,40 g/t Au und 124 g/t Ag auf 2,85 m wahrer Mächtigkeit (Erzgang Navidad)

Im Rahmen eines Explorationsprogramms mit Tiefbohrungen wurde das potenzialreiche Wirtsgestein in der Tiefe und westlich einer regionalen Verwerfung, die sich auf der Westseite der Ressourcenlagerstätte der Mine Ermitaño erstreckt, erkundet. Die Bohrungen durchörterten eine Reihe von Quarzgängen mit sichtbaren Silbersulfiden und stellenweise gebänderten Quarztexturen; der prominenteste der durchörterten Erzgänge erhielt den Namen Navidad. Ein zusätzlicher mineralisierter Erzgang, der im Hängenden des Erzgangssystem Navidad (Erzgang HW) eingebettet ist, wurde ebenfalls zusammen mit Quarz-Trümmerzonen und geschichteten Erzgängen durchteuft; diese geologische Konfiguration weist Ähnlichkeiten mit dem Erzgangssystem Ermitaño auf.

Bis dato wurden sieben Bohrungen absolviert, um die Entdeckung Navidad zu erkunden; in sechs dieser Bohrlöcher wurde eine bedeutende, in Erzgänge eingebettete Gold- und Silbermineralisierung durchörtert. Der dem Bergbaubetrieb Ermitaño am nächsten gelegene Bohrlochabschnitt befindet sich rund 500 m südwestlich und 750 m unterhalb der bestehenden Erschließungszone (siehe Abbildung 1 und Abbildung 2).

Das Erzgangssystem Navidad streicht deutlich sichtbar nach Nordosten und fällt in einem mäßigen bis flachen Winkel in nordwestlicher Richtung ein. Die Durchschneidungen der sechs Bohrlöcher umreißen derzeit eine in Erzgänge eingebettete Gold- und Silbermineralisierung mit einer augenscheinlichen Streichlängenkontinuität von 750 m und einer Neigungskontinuität von 225 m (Mindestabstände zwischen den Bohrlochabschnitten). Die durchschnittliche Mächtigkeit des Erzgangs Navidad reicht von 1,8 bis 5,0 m

und die Mächtigkeit der angrenzenden Erzgänge von 1,5 bis 6 m (siehe Abbildung 3).

Die letzten beiden Bohrungen, die das System Navidad durchörterten (EW-24-368 und EW-24-370), sind 750 m voneinander entfernt und wiesen die beiden bisher am stärksten mineralisierten Erzgangabschnitte auf. In Bohrloch EW-24-368 wurde der Erzgang Navidad durchteuft; der Erzgehalt betrug 54,93 g/t Au und 399 g/t Ag auf 1,82 m (wahre Mächtigkeit). In Bohrloch EW-24-370 wurden zwei mächtige, gebänderte Quarzgänge - der Erzgang Navidad und der Erzgang HW - durchteuft, die innerhalb des Lochs hohe Gold- und Silbergehalte im Abstand von 190 m voneinander aufwiesen. In diesen beiden Erzgangabschnitten wurden auf 5,75 m Erzgehalte von 5,65 g/t Au und 46 g/t Ag bzw. auf 4,42 m (wahre Mächtigkeit) 10,13 g/t Au und 86 g/t Ag durchörtert.

Über die vollständige Ausdehnung und Geometrie des gold- und silberführenden Erzgangsystems Navidad ist noch nichts bekannt, aber es besteht in allen Richtungen Explorationspotenzial. Es wurden zusätzliche Bohranlagen zugewiesen, um die Ausdehnung und den Gehalt der Mineralisierung bei Navidad im Laufe des Jahres 2024 zu erkunden.

https://www.irw-press.at/prcom/images/messages/2024/76399/20240730_FirstMajesticAnnouncesHigh-Grade_DE_PR

Abbildung 1: Planansicht mit Standort des Erzgangsystems Navidad südwestlich der Mine Ermitaño. Die Explorationsbohrungen sind mit den Erzgangdurchschneidungen als Punkte dargestellt. Gesamtansicht.

https://www.irw-press.at/prcom/images/messages/2024/76399/20240730_FirstMajesticAnnouncesHigh-Grade_DE_PR

Abbildung 2: Vertikalschnitt durch das Erzgangsystem Navidad mit Blickrichtung Südosten. Die Bohrlöcher sind mit den Erzgangdurchschneidungen als Punkte dargestellt. Schnitt Influenz: 1.300 m.

https://www.irw-press.at/prcom/images/messages/2024/76399/20240730_FirstMajesticAnnouncesHigh-Grade_DE_PR

Abbildung 3: Vertikaler Längsschnitt durch den Erzgang Navidad mit Blickrichtung Südosten. Die Bohrlöcher entsprechen der wahren Mächtigkeit und die Farben spiegeln die modellierte Mächtigkeit der im Erzgang eingebetteten Mineralisierung wider. Die Erzgangdurchschneidungen sind für die Erzgänge Navidad und HW gleichermaßen als Scheiben dargestellt. Schnitt Influenz: 500 m.

Tabelle 1: Zusammenfassung der wichtigsten Bohrlochabschnitte mit Gold- und Silbermineralisierung im Erzgangsystem Navidad.

Bohrloch Von (m)	Ziel Von (m)	Ziel-Typ Von (m)	Von (m)	Von (m)	Von (m)
EW-23-359	Navidad Vein	Hinzufügung von Ressourcen	1349.70		1352.25
EW-23-360	HW vein	Hinzufügung von Ressourcen	1234.95		1236.95
EW-23-360	HW vein	Hinzufügung von Ressourcen	1249.50		1251.70
EW-23-360	HW vein	Hinzufügung von Ressourcen	1255.30		1257.85
EW-23-360	Navidad Vein	Hinzufügung von Ressourcen	1263.25		1265.65
EW-24-364	Navidad Vein	Hinzufügung von Ressourcen	1104.35		1109.30
EW-24-364	Include 1	Hinzufügung von Ressourcen	1104.35		1106.45
EW-24-364	Include 2	Hinzufügung von Ressourcen	1108.30		1109.30
EW-24-366	Navidad Vein	Hinzufügung von Ressourcen	1313.00		1316.15
EW-24-368	Navidad Vein	Hinzufügung von Ressourcen	1140.75		1142.6
EW-24-368	Include 1	Hinzufügung von Ressourcen	1140.75		1141.8
EW-24-368	Include 2	Hinzufügung von Ressourcen	1141.8		1142.6
EW-24-370	HW vein	Hinzufügung von Ressourcen	961.05		961.60
EW-24-370	Navidad vein	Hinzufügung von Ressourcen	1158.10		1162.80
EW-24-370	Include 1	Hinzufügung von Ressourcen	1158.80		1159.35
EW-24-370	Include 2	Hinzufügung von Ressourcen	1159.80		1160.30
EW-24-370	Include 3	Hinzufügung von Ressourcen	1161.40		1162.10

Anmerkungen:

1. Alle Bohrungen sind Diamantbohrungen; AgEq-Gehalt = Ag-Gehalt (g/t) + [Au-Gehalt (g/t)*80].
2. Von, Bis und Länge sind in Metern angegeben; die tatsächliche Breite des Abschnitts wird nach Bohrloch und Aderwinkeln berechnet.
3. Die Gold- und Silber-Bohrlochabschnitte wurden unter Verwendung der längengewichteten Durchschnittswerte der nicht verschlossenen Probenproben, eines Mindestgehalts von 190 g/t AgEq und einer zusammengesetzten Mindestlänge von 1,0 m (wahre Breite) zusammengesetzt. Ein Maximum von 1,0 m unterhalb des Mindestgehalts wurde als interne Verdünnung zugelassen.
4. Sofern vorhanden, sind einzelne Proben oder Abschnitte mit Untersuchungsergebnissen von mehr als 1000 g/t Ag und/oder 10 g/t Au in jedem Abschnitt als enthalten hervorgehoben.

Die Bohrprogramme von First Majestic befolgen etablierte Protokolle zur Qualitätssicherung/Qualitätskontrolle (QA/QC), was auch die Hinzugabe von Standard-, Leer- und Doppelproben in die Probenchargen beinhaltet. Nach der geologischen Protokollierung werden alle Bohrkernproben halbiert. Eine Hälfte des Kerns wird an das Labor zur Analyse geschickt und die verbleibende Hälfte des Kerns wird zu Überprüfungs- und Referenzzwecken oder für zukünftige metallurgische Tests vor Ort aufbewahrt.

Die Kernproben wurden an das Labor von SGS (ISO/IEC 17025:2017) geschickt. Bei SGS wird Gold mittels 30-g- oder 50-g-Brandproben-Atomabsorptionsanalyse (GE-FAA30V5, GE-FAA50V5) analysiert. Ergebnisse über 10 g/t Gold werden mittels eines gravimetrischen 30-g- oder 50-g-Brandprobenabschlusses (GO-FAG30V, GO-FAG50V) analysiert. Silber wird mittels eines 3-Säuren-Aufschlusses durch

Atomabsorption analysiert (GE-AAS33E50). Ergebnisse über 100 g/t Silber werden mittels gravimetrischer 30-g- oder 50-g-Brandprobe (GO-FAG37V, GO-FAG57V) analysiert.

Weitere Informationen zu QA/QC- und Datenverifizierungsangelegenheiten, zu den wichtigsten Annahmen, Parametern und Methoden, die das Unternehmen zur Schätzung der Mineralreserven und Mineralressourcen verwendet, sowie eine detaillierte Beschreibung der bekannten rechtlichen, politischen, umweltbezogenen und sonstigen Risiken, die sich wesentlich auf die Geschäftstätigkeit des Unternehmens und die potenzielle Erschließung der Mineralreserven und Mineralressourcen auswirken könnten, finden Sie im zuletzt eingereichten Jahresinformationsblatt des Unternehmens, das im SEDAR+-Profil des Unternehmens unter www.sedarplus.ca verfügbar ist, und im Jahresbericht des Unternehmens auf Formular 40-F für das am 31. Dezember 2023 abgeschlossene Jahr, der bei der United States Securities and Exchange Commission auf EDGAR unter www.sec.gov/edgar eingereicht wurde.

Qualifizierter Sachverständiger

Gonzalo Mercado, P. Geo., Vice President of Exploration and Technical Services des Unternehmens und ein qualifizierter Sachverständiger gemäß National Instrument 43-101 Standards of Disclosure for Mineral Projects (NI 43-101), hat die in dieser Pressemitteilung enthaltenen wissenschaftlichen und technischen Informationen geprüft und genehmigt. Herr Mercado hat die in dieser Pressemitteilung enthaltenen Explorationsdaten, einschließlich der diesen Informationen zugrunde liegenden Probenahme-, Analyse- und Testdaten, überprüft.

Über First Majestic

First Majestic ist ein börsennotiertes Bergbauunternehmen, dessen Hauptaugenmerk auf der Silber- und Goldproduktion in Mexiko und den USA liegt. Das Unternehmen besitzt und betreibt derzeit die Silber-/Goldmine Santa Elena, die Silber-/Goldmine San Dimas und die Silbermine La Encantada sowie ein Portfolio von Erschließungs- und Explorationsanlagen, einschließlich des Goldprojekts Jerritt Canyon im Nordosten von Nevada, USA.

First Majestic ist stolz darauf, seine im Eigenbesitz befindliche Münzprägeanstalt, First Mint, LLC, zu betreiben und einen Teil seiner Silberproduktion der Öffentlichkeit zum Kauf anzubieten. Barren, Münzen und Medaillons können online unter www.firstmint.com, zu den niedrigsten verfügbaren Prämien erworben werden.

Weitere Informationen finden Sie auf unserer Website unter www.firstmajestic.com. Sie können uns per E-Mail unter info@firstmajestic.com oder per Telefon unter 1.866.529.2807 erreichen.

[First Majestic Silver Corp.](#)

gezeichnet
Keith Neumeyer, President & CEO

Vorsorglicher Hinweis in Bezug auf zukunftsgerichtete Aussagen: Diese Pressemeldung enthält zukunftsgerichtete Informationen und zukunftsgerichtete Aussagen gemäß den geltenden kanadischen und US-amerikanischen Wertpapiergesetzen (zusammen zukunftsgerichtete Aussagen). Diese Aussagen beziehen sich auf künftige Ereignisse oder die künftige Leistung des Unternehmens, Geschäftsaussichten oder Chancen, die auf Prognosen künftiger Ergebnisse, Schätzungen von noch nicht bestimmbareren Beträgen und Annahmen der Geschäftsleitung beruhen, die im Lichte der Erfahrungen der Geschäftsleitung und der Wahrnehmung historischer Trends getroffen wurden. Die Annahmen können sich als unzutreffend erweisen und die tatsächlichen Ergebnisse und zukünftigen Ereignisse können erheblich von den erwarteten abweichen. Alle Aussagen, die Vorhersagen, Erwartungen, Überzeugungen, Pläne, Prognosen, Ziele bzw. zukünftige Ereignisse oder Leistungen zum Ausdruck bringen oder betreffen (oft, aber nicht immer, unter Gebrauch von Wörtern oder Begriffen wie suchen, rechnen mit, planen, fortsetzen, schätzen, erwarten, können, werden, vorhersagen, prognostizieren, Potenzial, Ziel, beabsichtigen, könnten, dürften, sollten, glauben und ähnliche Ausdrücke), sind keine Aussagen über historische Fakten und können zukunftsgerichtete Aussagen sein.

Zukunftsgerichtete Aussagen unterliegen bekannten und unbekanntem Risiken, Ungewissheiten und anderen Faktoren, die dazu führen können, dass die tatsächlichen Ergebnisse wesentlich von jenen abweichen, die in solchen zukunftsgerichteten Aussagen zum Ausdruck gebracht oder angedeutet wurden, einschließlich, jedoch nicht darauf beschränkt: wesentliche nachteilige Änderungen, unerwartete

Änderungen von Gesetzen, Regeln oder Vorschriften oder deren Durchsetzung durch die zuständigen Behörden; das Versagen von Vertragspartnern des Unternehmens bei der Erfüllung von Verträgen; soziale oder arbeitsrechtliche Unruhen; Änderungen der Rohstoffpreise; und das Versagen von Explorationsprogrammen oder Studien, die erwarteten Ergebnisse zu liefern oder Ergebnisse, die die Fortsetzung von Explorationen, Studien, Erschließungen oder Betrieben rechtfertigen und unterstützen würden. Obwohl das Unternehmen versucht hat, wichtige Faktoren zu identifizieren, die dazu führen könnten, dass die tatsächlichen Ergebnisse wesentlich von jenen abweichen, die in den zukunftsgerichteten Aussagen enthalten sind, kann es andere Faktoren geben, die dazu führen, dass die Ergebnisse nicht wie erwartet, geschätzt oder beabsichtigt ausfallen.

Das Unternehmen ist der Ansicht, dass die in diesen zukunftsgerichteten Aussagen zum Ausdruck gebrachten Erwartungen angemessen sind, es kann jedoch keine Gewähr dafür übernommen werden, dass sich diese Erwartungen als richtig erweisen. Den hierin enthaltenen zukunftsgerichteten Aussagen sollte daher kein übermäßiges Vertrauen entgegengebracht werden. Diese Aussagen gelten nur zum Zeitpunkt dieser Meldung. Das Unternehmen beabsichtigt nicht und übernimmt keine Verpflichtung, diese zukunftsgerichteten Aussagen zu aktualisieren, es sei denn, dies ist durch geltende Gesetze vorgeschrieben.

Vorsorglicher Hinweis für Anleger in den Vereinigten Staaten: Das Unternehmen ist ein ausländischer privater Emittent gemäß der Definition in Rule 3b-4 des United States Securities Exchange Act von 1934 in der jeweils gültigen Fassung und ist berechtigt, sich auf das Canada-U.S. Multi-Jurisdictional Disclosure System zu berufen und ist daher berechtigt, die hierin enthaltenen technischen Informationen gemäß den Anforderungen der in Kanada geltenden Wertpapiergesetze zu erstellen, die sich von den Anforderungen der derzeit in den Vereinigten Staaten geltenden Wertpapiergesetze unterscheiden. Dementsprechend sind die hierin enthaltenen Informationen über Mineralvorkommen möglicherweise nicht mit den Informationen vergleichbar, die von Unternehmen veröffentlicht werden, die gemäß den US-amerikanischen Standards berichten.

Die in dieser Pressemitteilung enthaltenen technischen Informationen wurden nicht in Übereinstimmung mit den Anforderungen der US-amerikanischen Wertpapiergesetze erstellt und verwenden Begriffe, die den Berichtsstandards in Kanada entsprechen, wobei bestimmte Schätzungen in Übereinstimmung mit NI 43-101 erstellt wurden.

NI 43-101 ist eine von der kanadischen Wertpapieraufsichtsbehörde entwickelte Vorschrift, die Standards für die Veröffentlichung wissenschaftlicher und technischer Informationen über die wesentlichen Mineralienprojekte des Emittenten festlegt.

Die Ausgangssprache (in der Regel Englisch), in der der Originaltext veröffentlicht wird, ist die offizielle, autorisierte und rechtsgültige Version. Diese Übersetzung wird zur besseren Verständigung mitgeliefert. Die deutschsprachige Fassung kann gekürzt oder zusammengefasst sein. Es wird keine Verantwortung oder Haftung für den Inhalt, die Richtigkeit, die Angemessenheit oder die Genauigkeit dieser Übersetzung übernommen. Aus Sicht des Übersetzers stellt die Meldung keine Kauf- oder Verkaufsempfehlung dar! Bitte beachten Sie die englische Originalmeldung auf www.sedarplus.ca, www.sec.gov, www.asx.com.au oder auf der Firmenwebsite!

Dieser Artikel stammt von Rohstoff-Welt.de

Die URL für diesen Artikel lautet:

<https://www.rohstoff-welt.de/news/90418--First-Majestic-Silver--Neue-hochgradige-Gold-und-Silberentdeckung-bei-Santa-Elena.html>

Für den Inhalt des Beitrages ist allein der Autor verantwortlich bzw. die aufgeführte Quelle. Bild- oder Filmrechte liegen beim Autor/Quelle bzw. bei der vom ihm benannten Quelle. Bei Übersetzungen können Fehler nicht ausgeschlossen werden. Der vertretene Standpunkt eines Autors spiegelt generell nicht die Meinung des Webseiten-Betreibers wieder. Mittels der Veröffentlichung will dieser lediglich ein pluralistisches Meinungsbild darstellen. Direkte oder indirekte Aussagen in einem Beitrag stellen keinerlei Aufforderung zum Kauf-/Verkauf von Wertpapieren dar. Wir wehren uns gegen jede Form von Hass, Diskriminierung und Verletzung der Menschenwürde. Beachten Sie bitte auch unsere [AGB/Disclaimer!](#)

Die Reproduktion, Modifikation oder Verwendung der Inhalte ganz oder teilweise ohne schriftliche Genehmigung ist untersagt!
Alle Angaben ohne Gewähr! Copyright © by Rohstoff-Welt.de -1999-2025. Es gelten unsere [AGB](#) und [Datenschutzrichtlinien](#).